



Weiterbildung Pflege

Klinische Kompetenzen in Onkologischer Pflege

**Certificate of
Advanced Studies**

CAS

Klinische Kompetenzen in Onkologischer Pflege

Erweitern Sie Ihre klinischen Kompetenzen, um onkologische Patientinnen und Patienten im stationären oder ambulanten Setting umfassend im Alltagsmanagement zu unterstützen.

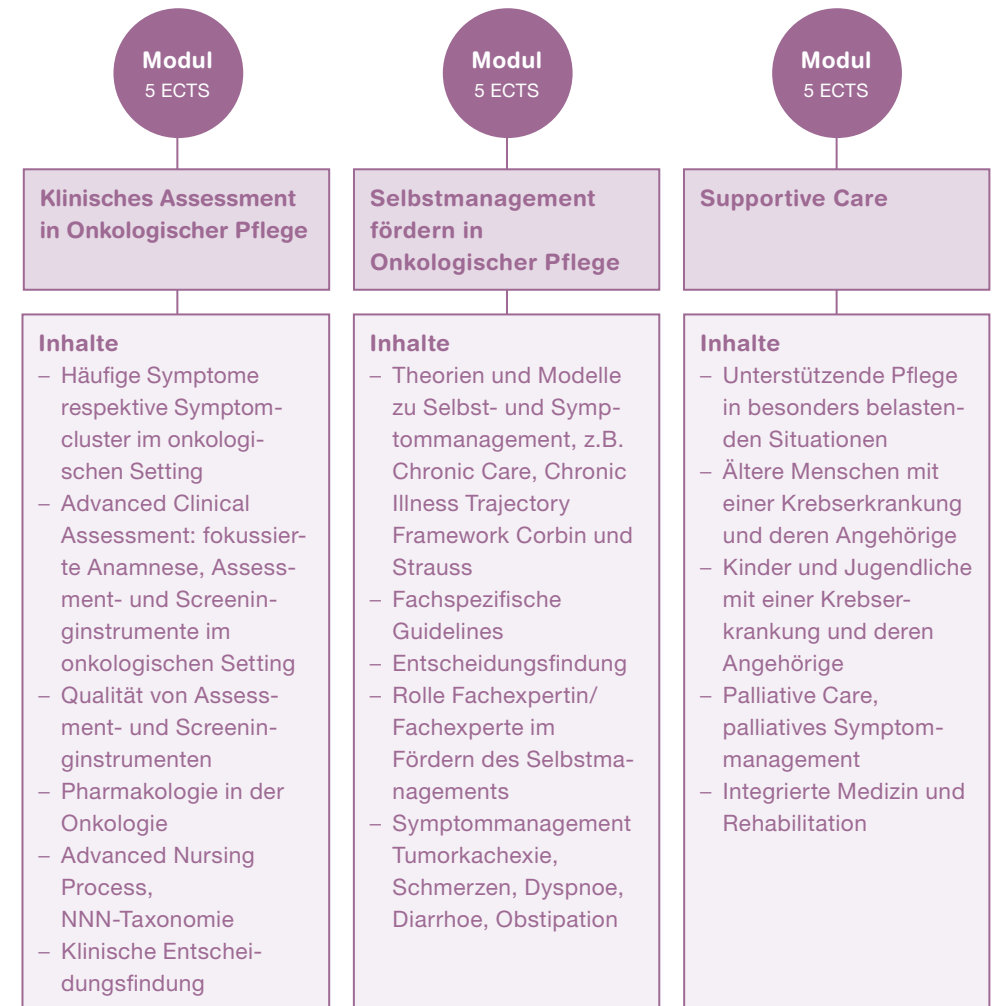
Onkologische Erkrankungen nehmen durch die demografische Entwicklung unserer älter werdenden Bevölkerung zu. Moderne Therapiemöglichkeiten haben zur Folge, dass Menschen im Alltag mit chronischen Symptomen und mit Nachwirkungen medizinischer Therapien zurechtkommen müssen. Spezialisierte Onkologie-Pflegefachpersonen können dabei wichtige Hilfestellungen bieten. Sie begleiten Patientinnen, Patienten und ihre pflegenden Angehörigen in unterschiedlichen Krankheitsphasen evidenzbasiert und nachhaltig.

Im CAS Klinische Kompetenzen in Onkologischer Pflege erweitern Sie Ihr pflegerisches und medizinisches Wissen zu onkologischen Erkrankungen. Dabei lernen Sie physische und psychische Gesundheitsprobleme mit Assessmentinstrumenten systematisch zu erfassen. Sie erarbeiten sich Kompetenzen, um Patientinnen und Patienten gezielt im Symptom- und Selbstmanagement zu unterstützen. Die Lebensqualität kann so in allen Phasen der Krankheit, besonders in palliativen Situationen, günstig beeinflusst werden.

Spezielle Schwerpunkte in diesem CAS sind Krebserkrankungen bei älteren Menschen respektive Kindern und Jugendlichen, das Konzept Survivorship, Interprofessionalität und die integrative Medizin.

Aufbau und Inhalte

Das CAS Klinische Kompetenzen in Onkologischer Pflege besteht aus drei Weiterbildungskursen/Modulen.



Facts & Figures

Klinisches Assessment in Onkologischer Pflege

Auf der Grundlage des erweiterten Pflegeprozesses (Advanced Nursing Process) setzen Sie sich in diesem Modul gezielt mit Screening- und Assessmentinstrumenten auseinander. Sie beurteilen und diskutieren deren Qualität und Anwendbarkeit. Daneben setzen Sie sich mit häufigen onkologischen Symptomen auseinander und lernen diese mit Screening- und Assessmentinstrumenten zu erfassen. Sie interpretieren die Ergebnisse und erweitern Ihre Kompetenzen in der klinischen Entscheidungsfindung.

Selbstmanagement fördern in Onkologischer Pflege

In diesem Modul erweitern Sie Ihr Verständnis für die vielschichtigen Herausforderungen, denen onkologische Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen gegenüberstehen. Sie erweitern Ihr Wissen zu onkologischen Krankheitsbildern und deren Symptome. Sie setzen sich mit Guidelines auseinander und üben wirksame pflegerische Interventionen abzuleiten. Zudem setzen Sie sich mit Ihrer Rolle als Fachexpertin/Fachexperte auseinander. Sei es als Unterstützerin/Unterstützer in der Entscheidungsfindung oder als Begleiterin/Begleiter in Übergangs- und Anpassungsprozessen.

Supportive Care

Im Modul Supportive Care werden Krebserkrankungen bei Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen thematisiert. Sie befassen sich mit den Konzepten «Survivorship», «Off Label Use» und «Breaking Bad News». Kinder als Betroffene und Angehörige wird ebenfalls thematisiert. Sie erweitern Ihre Kenntnisse im pflegerischen Symptommanagement, in der Interprofessionalität, im Management von palliativen Situationen und in Inhalten der integrativen Medizin.

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen aus dem onkologischen Praxisfeld im Akut- und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege/Master of Science in Pflege
- «Sur Dossier»-Aufnahme: Diplom Pflege HF/DN II mit Nachweis einer anspruchsvollen, wissenschaftlich fundierten, berufsbezogenen Weiterbildung von mindestens 300 Lektionen
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Fähigkeit zu wissenschaftsbasiertem Arbeiten, Zugang zum Praxisfeld, Bereitschaft praktische Aufgaben und Projekte umzusetzen

Zeitbedarf und Abschluss

Der Präsenzunterricht umfasst 24 Tage, plus 1 Tag Einführung. Zusätzlich ist mit rund 270 Stunden für das Selbststudium zu rechnen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des CAS erwerben Sie 15 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Kosten

Modul im Rahmen des CAS	CHF	2400.–
Gesamtes CAS	CHF	7200.–
Einschreibgebühr	CHF	300.–
Dossierprüfung	CHF	200.–

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen und werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Die Kurskosten werden jeweils einzeln in Rechnung gestellt. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

Sara Kohler, Leiterin MAS in Onkologischer Pflege (ab August 2019)

Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Gesundheit

Institut für Pflege
Technikumstrasse 71
Postfach
8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/gesundheit



Ort der Durchführung

ZHAW Departement Gesundheit, Technikumstrasse 71, 8401 Winterthur

Die Weiterbildung
des Departements Gesundheit
ist zertifiziert von



Das Weiterbildungsangebot
in onkologischer Pflege
ist akkreditiert von

